



öffentlich

Betreff:
Blühpflanzen für Bienen

Einreicher: Fraktion DIE LINKE

Erstellungsdatum 21.03.2017

Eingang 922:

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung Gremium

Zuständigkeit

05.04.2017 Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, auf welchen Potsdamer Grünflächen, Straßenbegleitflächen und entsprechenden Grünflächen städtischer Gesellschaften oder Wohnungsunternehmen im Sommer auf das Mähen zugunsten des Wachstums von Blühpflanzen für Bienen und andere Insekten verzichtet werden kann.

Das Ergebnis der Prüfung ist der Stadtverordnetenversammlung in ihrer Sitzung am 03. Mai 2017 vorzulegen.

gez. Dr. Hans-Jürgen Scharfenberg
Fraktionsvorsitzende/r

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Bienen, Hummeln und andere Insekten sind lebenswichtig für das Bestäuben von Pflanzen aller Art. Das ist auch für die menschliche Ernährung unverzichtbar. Durch verschiedene Umwelteinflüsse und Krankheiten sind zahlreiche Bienenvölker in letzter Zeit abgestorben. Einzelne Gemeinden im Umland versuchen bereits, blühende Grünflächen für Insekten anzulegen, um deren Überleben zu unterstützen. Auch Potsdam verfügt über einige dafür geeignete Flächen. Durch Mahdverzicht können sogar verschiedentlich Kosten eingespart werden. Bei den Rasenflächen zwischen Humboldtbrücke und Berliner Straße könnte zum Beispiel das Abmähen auf einen schmalen Streifen entlang der Fahrbahnen beschränkt werden. Auf anderen Rasenflächen, etwa am Platz der Einheit, ließen sich in Teilen auch einjährige Blühpflanzen wie Bienenweide oder bunte Blümmischungen von Wildblumen ausbringen, die wenig Pflege erfordern. Das wird bereits erfolgreich entlang der Straße gegenüber dem Krongut praktiziert. Damit kann Potsdam einen Beitrag zum Umweltschutz und zur Hege von Bienen leisten.